

Ausstellung fördert Verständnis füreinander

Ahlen (ak). „Wenn mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung Angst vor Muslimen hat, dann wird deutlich, dass wir viel zu wenig übereinander und voneinander wissen.“ Mit der Ausstellung „Dialogbereit“ wollen die katholische Landesarbeitsgemeinschaft Kinder- und Jugendschutz, die Landesarbeitsgemeinschaft katholische offene Kinder- und Jugendarbeit und die muslimische Jugend Deutschlands das Verständnis füreinander fördern und Gräben kleiner werden lassen.

Zur Eröffnung der beeindruckenden Ausstellung im Rathaus begrüßte Bürgermeister Benedikt Ruhmüller am Donnerstagnachmittag Mitglieder des Integrationsrates, aber auch Schüler der Städtischen Realschule und Pfadfinder aus Sendenhorst, die sich am Projekt aktiv beteiligt haben. Was ist Jugendlichen wertvoll, und woran glauben Sie? Darum geht es unter anderem beim Projekt „Dialogbereit“. Die Idee, so Initiator Georg Bienemann, sei es gewesen, Jugendliche unterschiedlicher Kulturen und Reli-

gionen zum gemeinsamen Austausch einzuladen. „Wenn es gelingt, dass sie respektvoll und möglichst vorurteilsfrei darüber miteinander ins Gespräch kommen, was ihnen wichtig und wertvoll ist, so ist dies ein wichtiger Schritt aufeinander zu“, erklärte er. Dieser Dialog stärke die Friedensfähigkeit und baue Gewalt ab, betonte der Projektleiter.

Beeindruckt sei er von der Gruppe der Streitschlichter an der Städtischen Realschule in Ahlen gewesen, die er ebenso wie die Pfadfinder in Sendenhorst zur

Mitarbeit habe bewegen können. Angesichts der Tatsache, dass in Ahlen 25 Prozent der Bürger Muslime sind, sei die Ausstellung wichtig und unverzichtbar, betonte Bürgermeister Benedikt Ruhmüller. Und Ulrich Vornholt, Leiter der Städtischen Realschule, verglich sie mit einem runden Stein, ähnlich einem Handschmeichler, der ins Wasser geworfen Wellen wirft. Er wünsche der Ausstellung viel Erfolg auf den weiteren Stationen durch das Land. Sie ist bis 23. Juni während der Öffnungszeiten zu sehen.

„Dialogbereit“ im Rathaus zu sehen



Im Rathaus ist am Donnerstag die Ausstellung „Dialogbereit“ eröffnet worden. Sie soll das Verständnis Jugendlicher für andere Kulturen und Religionen fördern.
Bild: Knöpker